GEMEINDEBRIEF DER BAPTISTEN SCHÖNEBERG UND WANNSEE

AUFBRUCH

21. JANUAR BIS 04. FEBRUAR 2024 • 740

baptisten.schöneberg

UND ES WERDEN KOMMEN VON OSTEN UND VON WESTEN, VON NORDEN UND VON SÜDEN, DIE ZU TISCH SITZEN WERDEN IM REICH GOTTES.

Lukas 13,29 | Wochenspruch ab Sonntag, 21.01.2024, 3. So. nach Epiphanias

Geistlicher Impuls 3

Inhalt
Bestätigungswahl des Gemeindeleiters 5
Leute aus der Gemeinde 6
Winterspielplatz Mitarbeiter:innen gesucht 8
Jede Stimme zählt 9
Protest 10

Termine
Veranstaltungen Schöneberg 12
Veranstaltungen Wannsee 15
Sport 14

Persönliches
Geburtstage | Krankenliste 16

Angebote, Seminare, Gesuche und Anzeigen
(Mieter, Wohnung, Jobs, Teilnehmer) 17

Impressum 20

GEISTLICHER IMPULS

zu Hiob 2,10

Mary Klückmann

Haben wir Gutes von Gott empfangen und sollten das Böse nicht auch annehmen?

Hiob/ Ijob 2,10

Es gibt keinen Menschen, der über die Erde geht, der nur gute Tage im Laufe seines Lebens erfährt. Die guten Tage nehmen wir gern an, manchmal als Selbstverständlichkeit, manchmal in tiefer Dankbarkeit. Wie wir mit den „bösen“ Tagen umgehen, können wir erst sagen, wenn sie in unser Leben treten. Es mag sich um Krankheit, Arbeitsplatzverlust, Bedrängnis oder gar Krieg, Tod eines geliebten Menschen oder anderes Leid handeln. Hiob ist auch nicht auf das Leid, das von jetzt auf gleich in sein Leben kommt, vorbereitet. Das alttestamentliche Buch „Hiob“, aus dem der Losungsvers für den heutigen Sonntag, den 21. Januar 2024 ist, ist die fünftlängste Schrift der Bibel. Der Vers geht keinem Menschen in schwierigen Zeiten leicht über die Lippen.

Hiob lebt im Lande Uz, östlich von Israel gelegen. Er ist kein Israelit, glaubt aber an den Gott Jahwe. Zur Zeit der Antike gibt es keine areligiösen Menschen. Es ist selbstverständlich, dass ein oder mehrere Götter existieren und sie Einfluss auf das eigene Leben haben. Hiob ist ein von Gott sehr gesegneter Mann. Er hat eine Frau, sieben Söhne und drei Töchter, große Herden Schafe, Kamele, Rinder und Eselinnen, dazu noch viel Gesinde und ist somit der reichste Mann im Gebiet Uz. Gott selber sagt, dass es seinesgleichen keinen Menschen auf Erden gibt, der so fromm, rechtschaffen und gottesfürchtig ist, der das Böse dermaßen meidet. Er bringt sogar Opfer für seine Söhne und Töchter dar, falls sie sich versündigen sollten.

Es gibt jedoch plötzlich eine Wende in seinem Leben und das seiner Familie. Er verliert durch verschiedene Katastrophen, die sich allesamt an einem Tag ereignen, alle seine Kinder und Herden; quasi seinen gesamten Besitz. Einzig er und seine Frau bleiben verschont. Da steht Hiob auf, zerreißt sein Kleid und schert seinen Kopf, fällt auf die Erde, verneigt sich tief und spricht: „Ich bin nackt von meiner Mutter Leibe gekommen, nackt werde ich wieder dahinfahren. Der Herr hat’s gegeben, der Herr hat’s genommen; der Name des Herrn sei gelobt!“ Er versündigt sich nicht und tut nichts Törichtes wider Gott (nach Hiob 1, 20 - 22).

Später wird Hiob noch dazu am eigenen Leib mit bösen Geschwüren von der Fußsohle bis zum Scheitel geschlagen. Seine Frau sagt zu ihm: „Hältst du noch fest an deiner Frömmigkeit? Fluche Gott und stirb!“ An dieser Stelle antwortet Hiob mit dem obigen Losungsvers: „Du redest, wie die törichten Frauen reden. Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?“ und lässt sich in seinem Glauben immer noch nicht beirren. Es kommen gute, sehr belehrte, weise Freunde und sitzen zuerst schweigend und mitleidend sieben Tage und sieben Nächte bei ihm. Die Freunde versuchen einer nach dem andern Hiob mit ihrer Weisheit zu helfen. Sie vermuten, dass Hiob doch große Schuld auf sich geladen hat, dass solches Leid über ihn gekommen ist. Das damalige Denken war, dass ein weiser und guter Mensch Erfolg und Belohnung von Gott zu erwarten hat und ein böser und dummer Mensch dagegen Unglück und Bestrafung. Ich denke, dass es heute auch oft so ist. Ein vierter Freund vermutet, dass das große Leid über ihn gekommen ist, als Warnung und Lehre, die ihn vor zukünftigem Sündigen bewahren soll. Hiob betont immer wieder seine Schuldlosigkeit und ist emotional ab einem bestimmten Punkt so durcheinander, dass er doch beginnt Gott anzuklagen und an seiner Gerechtigkeit zu zweifeln. Er verlässt die Freunde und stellt sich Gott mit all seinem Schmerz, Unverständnis, Unmut und seinen Anklagen und dieser begegnet ihm in einem sanften Sturm und stellt sich Hiobs Fragen. Gott führt ihm seine Größe und seine Weisheit von Anbeginn der Schöpfung der Erde sehr detailliert vor Augen. Er macht ihm die Komplexität des ganzen Weltgeschehens, das er ordnet, deutlich und fragt ihn, ob er diese Aufgabe übernehmen möchte und kann. Gott zeigt ihm in einem virtuellen Rundgang das Gute, die Schönheit und die Ordnungen, die in der Welt bestehen. Diese Welt ist jedoch nicht ohne menschliches Leiden angelegt. Hiob erkennt seine sehr begrenzte Sicht der Welt und bereut demütig vor Gott. Dieser sagt ihm zu, dass er alles richtig gemacht hat, mit seinem verzweifelten Ringen zu ihm zu kommen und bittet ihn auf seine allumfassende Weisheit zu vertrauen.

Wofür ich alles dankbar sein kann, auch die vermeintlichen „Selbstverständlichkeiten“, wie z.B. meine Familie, Freunde, meine Gemeinde, dem Dach über dem Kopf, Frieden in Deutschland, dass ich, um mit Raul Krauthausen zu sprechen, mit meiner körperlichen Behinderung auf der „Sonnenseite des Lebens“ leben darf.

Im Leid über meinen kleinen Horizont hinauszuschauen, ist die beste Medizin. Das Leid ist immer noch da, aber verliert oft seine übergroße Macht. Manchmal dauert es eine längere und manchmal eine kürzere Zeit, bis ich diesen Schritt tun kann. Mir hilft es oft aufbauende Lieder(texte) zu hören, die mich in diesem Moment, in dieser Situation, wieder auf Gottes Größe, Weisheit, Liebe, Erbarmen und Vergebung hinweisen, wie z. B.:

Du großer Gott, wenn ich die Welt betrachte
Die du geschaffen durch dein Allmachtswort
Wenn ich auf alle jene Wesen achte
Die du regierst und nährest fort und fort

Wenn mir der Herr in seinem Wort begegnet
Wenn ich die großen Gnadentaten seh’
Wie er das Volk des Eigentums gesegnet
Wie er‘s geliebt, begnadigt, je und je

Und seh’ ich Jesus auf der Erde wandeln
In Knechtsgestalt, voll Lieb und großer Huld
Wenn ich im Geiste seh’ Sein göttlich Handeln
Am Kreuz bezahlen vieler Sünder Schuld

Dann jauchzt mein Herz dir, großer Herrscher, zu

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

Dann jauchzt mein Herz dir, großer Herrscher, zu

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

Wie groß bist du? Wie groß bist du?

(Text: Manfred von Glehn (Original Carl Boberg?, Schweden, Melodie: Stuart K. Hine, 1920er)

Eine Empfehlung: Wer sich mehr mit dem Buch Hiob beschäftigen möchte, findet im Internet viele Hörvorträge bei Worthaus von Siegfried Zimmer. Da er eine starke Sehbehinderung hat, wird der Bibeltext jeweils von einer anderen Person vorgelesen, was deutlich macht, dass er auch nicht, ohne sich mit dem Leid auseinander zu setzen, durchs Leben geht.

BESTÄTIGUNGSWAHL DES GEMEINDELEITERS

Am 28.01.2024

Birgit Hühne | Gemeindeleiterin

Es hat sich gezeigt, dass in unserer Gemeinde mit all den Aufgaben eine Person als Gemeindeleiter:in sehr gefordert ist. Deshalb wird durch die Gemeindeleitung ein Konzept erarbeitet, das zwei Gemeindeleiter:innen oder eine:n Gemeindeleiter:in und eine:n Stellvertreter:in vorsieht. Wie an verschiedenen Stellen erwähnt, werde ich meinen Dienst als Gemeindeleiterin beenden. Bis jedoch das Konzept final erstellt und abgestimmt ist, soll keine Vakanz bei den Leitungsaufgaben entstehen. In der Gemeindeversammlung am 26.11.2023 haben wir dankbar und froh verkünden können, dass sich **Wolfgang Heinrich bereiterklärt hat**, Teil dieses zukünftigen Konzeptes zu sein und sich als Gemeindeleiter zur Verfügung stellt. Er ist seit 2021 einer von drei gewählten ehrenamtlichen Ältesten. **Die Gemeindeleitung hat in ihrer Sitzung am 04.12.2023 einstimmig Wolfgang als Gemeindeleiter gewählt.** Er wird nicht alle bisherigen Aufgaben übernehmen und weiterführen. Die Gemeindeleitung hat ihm ihre tatkräftige Unterstützung zugesagt.

Unsere Wahlordnung besagt, dass diese Wahl erst dann abgeschlossen ist, wenn Wolfgang durch die Gemeinde bestätigt wurde. Deshalb findet am **28.01.2024 eine Bestätigungswahl** innerhalb einer kurzen Gemeindeversammlung direkt im Anschluss an den Gottesdienst statt. Tragt euch diesen wichtigen Termin in den Kalender ein.

Für alle Wahlen im Jahr 2024 wird einmalig eine Wahlkommission berufen. David Meyer hat sich bereiterklärt, wieder als Wahlleiter zu fungieren. Wer sich für die Aufgabe interessiert und gerne als Mitglied der Wahlkommission mitarbeiten möchte, wende sich bitte an **Matthias Scheller: matthias.scheller@baptisten-schoeneberg.de**

LEUTE AUS DER GEMEINDE

Ein Interview mit Eike Heinrich

Sonja Kaba

Heute: Ein Interview mit Eike Heinrich

Mein Name ist Eike Heinrich, ich bin mit Wolfgang verheiratet und wir haben 2 erwachsene Kinder, Marieke und Niklas.

Meine Eltern gehörten zur Baptistengemeinde in Düsseldorf und so gehöre ich quasi von Geburt an mit dazu.

Als Wolfgang und ich nach Berlin zogen, besuchten wir zunächst die Gemeinde Wannsee und wechselten vor ca. 10 Jahren nach Schöneberg.

Wie ihr sicher schon mitbekommen habt, leite ich seit einem Jahr den Chor.

Zudem bin ich sehr froh, dass ich meine kreative Neigung hier ausleben kann und gestalte seit längerem auch den Blumenschmuck in der Gemeinde.

Gelernt habe ich das so direkt eigentlich nicht…als unsere Kinder aus dem Gröbsten raus waren, habe ich 3 Jahre an einer privaten Kunstschule studiert.

Dort lernte ich unter anderem einen Blick für Proportionen und den Umgang mit Farben.

Als ich nun mit dem Blumenschmuck anfing, merkte ich, dass mir das besonders viel Freude macht.

Zum einen liebe ich die unbegrenzte Fülle an Farben und Formen und die Spannung natürliche Dinge in einen künstlerischen Rahmen zu setzen.

So entdeckt man manchmal Dinge mit denen man gar nicht gerechnet hat.

Es ist großartig, dass die Gemeinde einen Raum bietet, indem man sein kann, wie man ist und einbringen kann, was man in sich trägt.

Danke euch allen…

Eike Heinrich, interviewt von Sonja Kaba

(Die Fotocollage ist in der Online-Version des Aufbruchs auf unserer Internetseite in Farbe zu sehen:

https://www.baptisten-schoeneberg.de/angebote/gemeindebrief-der-aufbruch/)

Farben
die unseren Glauben bereichern
Danke Eike Heinrich

WINTERSPIELPLATZ MITARBEITER:INNEN GESUCHT

ab sofort

Mary Klückmann

Bis Ende März findet unser, bei Kindern zwischen 0 und 5 Jahren und ihren Eltern, sehr geschätzter Winterspielplatz im Restaurantbereich unseres Gemeindezentrums statt. **Wir suchen dringend Unterstützung**, da im neuen Jahr einige langjährige MitarbeiterInnen verhindert sind. Der Spielplatz ist mittwochs und donnerstags von 15 bis 17:30 Uhr geöffnet. Es wäre eine besonders große Hilfe, wenn wir ein paar Menschen, die sich wöchentlich abwechseln, für den Aufbau am Mittwoch (14 - 15 Uhr) und den Abbau am Donnerstag ab 17:30 Uhr finden könnten. Wer Zeit und Lust hat, in unserem Team mitzuarbeiten, **bitte bei Mary Klückmann,** mobil **0176 - 2270 3819** oder **marybln@icloud.com** melden oder nach dem Gottesdienst ansprechen.

SEELSORGERLICHE BERATUNG IN UNSERER GEMEINDE

Wenn uns die Decke auf den Kopf fällt, wir bemerken, dass Angst in unseren Herzen herumschleicht, wir unter Streit in der Familie leiden, wir krank oder einsam sind, wir praktische Tipps brauchen, wie wir unsere Zeit sinnvoll nutzen, dann wird es Zeit für ein Gespräch mit einer Person, der wir vertrauen und die die nötige Kompetenz hat, uns gut zu unterstützen.

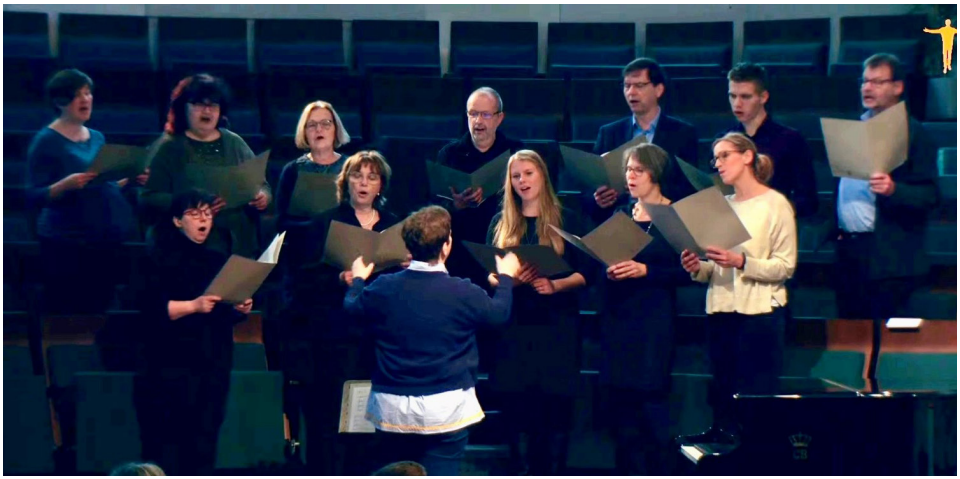
In unserer Gemeinde gibt es mehrere Menschen, die bereit sind, ihre Zeit und ihr KnowHow dafür einzusetzen, dass die Probleme, die euch gerade umtreiben, besprochen werden können. Diese Menschen sind alle seelsorgerlich begabt und sehr gut ausgebildet. Sie bieten Mitgliedern unserer Gemeinde jeweils ein persönliches Gespräch oder eine Beratung per Telefon oder Videokonferenz (zum Beispiel per Zoom) an.

Der Weg zu so einem Gespräch ist folgender: Schreibe eine Mail an unsere Pastorin Dagmar Wegener (*dagmar.wegener@baptisten-schoeneberg.de*). Schreibe deinen Namen, deine Telefonnummer oder wie du sonst zu erreichen bist und dein Anliegen. Dagmar Wegener wird dann deine Daten an eine oder einen unserer Seelsorger*innen weitergeben, und diese Person meldet sich dann gern bei dir, um den Gesprächstermin zu vereinbaren.

JEDE STIMME ZÄHLT

Unser Gemeindechor

Isabel Zitka



Wenn ich an einen Chor denke, fällt mir als Erstes die US-amerikanische Filmkomödie „Sister Act“ von 1992 ein. Ein Film, der sehr lustig, spannend und mitreißend ist, denn es geht um eine Sängerin, die Zeugin eines Mordes wird und die Polizei bringt sie aus Sicherheitsgründen an einen Ort, wo sie erstmal für eine Weile untertauchen kann. Sie wird in einem katholischen Kloster untergebracht, indem sie jetzt den anderen Schwestern vorspielen muss, eine Nonne zu sein. Dies fällt ihr sehr schwer und nach dem ein oder anderen Vorfall wird sie von der Oberschwester gezwungen den Nonnen-Chor zu leiten, der nicht gerade dazu einlädt mitzusingen. Aber als erfahrene Sängerin, weiß sie, was zu tun ist, um den Chor wieder in die richtige Spur zu bringen.

Unser Gemeinde Chor besteht zwar nicht aus Nonnen, aber dafür aus ganz verschieden tollen Menschen unterschiedlichen Alters. Jeder ist herzlich willkommen und dazu eingeladen, dabei zu sein und Spaß am gemeinsamen Singen zu haben! Unsere Chorleiterin Eike Heinrich hat immer wieder tolle Lieder parat und probt diese mit einer großen Leidenschaft. Wir singen überwiegend Chorstücke auf Deutsch und Englisch, es gab aber auch schon ein schwedisches Lied.

Wir treffen uns einmal in der Woche, jeden Dienstag, um 19:30 Uhr - 21:00 Uhr im Raum 6. Falls du noch Fragen zum Chor haben solltest oder bei etwas unsicher bist, kontaktiere gerne unsere Leiterin Eike Heinrich direkt oder unsere Pastorin Dagmar Wegener.

PROTEST!

„Wir kämpfen für die Zukunft christlicher Krankenhäuser“

Immanuel Albertinen Diakonie

Seit einiger Zeit ist die große Krankenhausreform ein vieldiskutiertes Thema. Nach Einschätzung von Fachexpert:innen, Krankenhausgesellschaften und Fachverbänden drohen dadurch Versorgungslücken, zusätzliche Bürokratie bis hin zu Standortschließungen.

Finanzpolster schwinden durch Kostensteigerungen allerorts.

Die finanzielle Luft vieler Krankenhausunternehmen in Deutschland wird dünner und dünner. Grund dieses stetig steigenden Kassenlochs – auch in unseren Krankenhäusern – sind die stark gestiegenen Preise für Energie, Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen sowie die wohlverdienten Lohn- und Gehaltssteigerungen. Dem gegenüber stehen gedeckelte Kostenerstattungen je Fall für die Behandlungen seitens der Krankenkassen. Die Deutsche Krankenhausgesellschaft sieht das aufgelaufene Defizit aller Krankenhausunternehmen im Bundesgebiet schon bei € 10,1 Mrd.

Diese große Finanzlücke wird bislang nicht durch die Bundesregierung geschlossen. Dabei brauchen wir dieses Geld jetzt und nicht erst in vielen Monaten oder Jahren. Wir, als christliche Krankenhäuser, haben auch keine Kommunen oder Landesregierungen im Hintergrund, die uns finanziell beistehen können. Nur die Bundesregierung kann diese wichtige Überbrückungshilfe leisten. Doch sie macht es nicht und so kommt es mancherorts schon zu Schließungen von Abteilungen oder ganzen Häusern.

Aus diesem Grund müssen wir jetzt für unsere Zukunft kämpfen.

Sie werden in Kürze an vielen Orten in der Immanuel Albertinen Diakonie unserer Kampagne "Liebe Bundespolitik!" begegnen. Auf Bannern, Plakaten, Roll-ups und Handzetteln lassen wir Mitarbeitende zu Wort kommen. Dies geschieht auch auf Grußkarten für Abgeordnete, in Social Media-Posts und auf einer Kampagnen-Webseite. Pressemitteilungen und Pressegespräche sowie der ein oder andere politische Besuch in einem unserer Krankenhäuser in den Metropolregionen Berlin/Brandenburg und Hamburg wird die Kampagne begleiten.

Wir haben auch andere evangelische und katholische Träger, die im Bundesgebiet tätig sind, von der Aktion überzeugen können, damit die Stimme christlicher Krankenhäuser – und unsere derzeitige Lage – eine höhere Aufmerksamkeit erlangt.

[...]

Wir möchten an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken, die sich an dieser Aktion mit ihrem Gesicht beteiligen, und freuen uns, wenn Sie alle vor Ort diese so wichtige Kampagne unterstützen.

Ihre

Matthias Scheller, Matthias Blum und Peter Kober

Konzerngeschäftsführer Immanuel Albertinen Diakonie

Univ.-Prof. Dr. Martin Heinze, Roy J. Noack, Verena Plocher, Christian Rilz, Andreas Schneider, Daniel Thamm und Ralf Zastrau

Geschäftsführende der Krankenhäuser in der Immanuel Albertinen Diakonie

Wir haben gemeinsam die Corona-Pandemie gemeistert. Und jetzt soll uns die Luft ausgehen?

Maliheh Rezapour, Anästhesiepflegerin, Evangelisches Amalie Sieveking Krankenhaus

Weitere Informationen zur Protestkampagne findet ihr auf:

https://immanuelalbertinen.de/protest/

Außerdem könnt ihr eine Petition der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft unterschreiben

https://www.dkgev.de/fair/ihre-stimme-fuer-die-krankenhaeuser/

VERANSTALTUNGEN IN SCHÖNEBERG

DEUTSCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 21. Januar 2024
10:00 Lob-&Anbetungsgottesdienst | Predigt: Dennis Kretz
10:00 Kindergottesdienst
11:15 Kaffeestube
17:30 YOUgend

Dienstag, 23. Januar 2024
12:00 Suppenküche
19:30 Chor

Mittwoch, 24. Januar 2024
10:00 Theologischer Ausschuss
15:00 Winterspielplatz
18:00 Gebetskreis

Donnerstag, 25. Januar 2024
15:00 Winterspielplatz
19:00 1. Gemeindeleitung

Samstag, 27. Januar 2024
15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 28. Januar 2024
10:00 Themengottesdienst: Freiheit | Predigt: Dagmar Wegener
10:00 Kindergottesdienst
11:15 Gemeindeversammlung
12:00 Kaffeestube mit Brunch
17:30 YOUgend

Dienstag, 30. Januar 2024
18:00 Suppenküche

Mittwoch, 31. Januar 2024
15:00 Winterspielplatz
18:00 Gebetskreis

Donnerstag, 01. Februar 2024
15:00 Winterspielplatz
15:00 Seniorengottesdienst

Freitag, 02. Februar 2024
18:00 T-Go

Samstag, 03. Februar 2024
15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 04. Februar 2024
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl | Predigt: Dennis Kretz
10:00 Kindergottesdienst
11:15 Kaffeestube
17:30 YOUgend

ANGOLANISCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 21. Januar 2024
12:00 Gottesdienst
12:00 Kindergottesdienst

Samstag, 27. Januar 2024
15:00 Frauenchor
16:30 Gebetskreis

Sonntag, 28. Januar 2024
12:00 Gottesdienst
12:00 Kindergottesdienst

Freitag, 02. Februar 2024
22:00 Gebetsnacht

Samstag, 03. Februar 2024
15:00 Frauenchor
16:30 Angolanische Frauengruppe
16:30 Gebetskreis

Sonntag, 04. Februar 2024
12:00 Gottesdienst
12:00 Kindergottesdienst

PERSISCHSPRACHIGE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 21. Januar 2024
14:00 Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar 2024
14:00 Gottesdienst

Sonntag, 04. Februar 2024
14:00 Gottesdienst

KOREANISCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 21. Januar 2024
16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online
16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 24. Januar 2024
19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar 2024
16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online
16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 31. Januar 2024
19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 04. Februar 2024
16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online
16:00 Kindergottesdienst

Täglich findet um 19:30 Uhr eine Abendandacht statt.

SPORT IN SCHÖNEBERG

Volleyball
Montag 19:30 Uhr
Donnerstag 19:30 Uhr

Tischtennis
Dienstag 19:00 Uhr

Fußball für Junge Erwachsene
Mittwoch 20:00 Uhr

Badminton
Donnerstag 17:00 Uhr

Klettern
Donnerstag 19:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN IN WANNSEE

Sonntag, 21. Januar 2024
10:00 Gottesdienst | Predigt: Matthias Drodofsky
10:00 Kindergottesdienst
11:00 Kirchencafé
16:00 Konzerte im Schloss Glienicke in den Räumen der Baptisten Wannsee

Dienstag, 23. Januar 2024
12:00 Warme Mahlzeit

Mittwoch, 24. Januar 2024
19:00 Friedensgebet

Samstag, 27. Januar 2024
16:00 Konzerte im Schloss Glienicke in den Räumen der Baptisten Wannsee

Sonntag, 28. Januar 2024
10:00 Gottesdienst | Predigt: Dr. Jan-Martin Wiarda
10:00 Kindergottesdienst
11:00 Kirchencafé

Dienstag, 30. Januar 2024
12:00 Warme Mahlzeit

Samstag, 03. Februar 2024
16:00 Konzerte im Schloss Glienicke in den Räumen der Baptisten Wannsee

Sonntag, 04. Februar 2024
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl | Predigt: Matthias Drodofsky
10:00 Kindergottesdienst
11:00 Kirchencafé
16:00 Konzerte im Schloss Glienicke in den Räumen der Baptisten Wannsee

Gottesdienste finden weiterhin auch per Zoom Videokonferenz statt. Meeting-ID: 890 8569 7929, Kenncode: sonntag

Die Zugangsdaten kommen jeweils im Newsletter. Um den Newsletter zu erhalten - bitte eine kurze Notiz an:

info@baptisten-wannsee.de

Schaut regelmäßig auf die Internetseite:
www.baptisten-wannsee.de

Übrigens: Wir sind online!

Die baptisten.wannsee gibt es seit kurzem auch auf Facebook und Instagram.

Wer auf diesen Plattformen unterwegs ist, darf uns gerne folgen und liken!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass für die im Internet zugängliche Version des Aufbruchs Namen und Daten dieser Seite gelöscht sind.
Dies ist aus datenschutzrechtlichen Gründen erforderlich.
Sie finden die Angaben in der Druckversion.
Das Aufbruch-Team

BRIEFMARKEN FÜR KINDERHEIME IN SÜDAMERIKA

Horst Liedtke von der **Briefmarken-Waisen-Mission** schreibt am **27.09.2023**:

Lieber Bruder Witzemann, ich habe mich sehr über die Sendung mit Briefmarken gefreut, denn die Nachfrage ist immer noch sehr groß. So konnte ich in diesem Jahr bereits 13.000€, wie auch im Jahr 2022 an EBM International für Kinderhilfsprojekte in Lateinamerika überweisen. Für Ihre Unterstützung danke ich recht herzlich und freue mich darauf, wieder von Ihnen zu hören. Bis dahin bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße, Horst Liedtke

Also: Weiter Briefmarken sammeln und in Schöneberg, **sauber ausgeschnitten**, an Jürgen Witzemann weitergeben, in Wannsee bitte an Michael Tesch! Dieses Sammeln lohnt sich (s.o.) auf jeden Fall und ist **für die Aufgaben in der Mission eine wichtige HILFE.**

SPENDE AN DIE GEMEINDE – DER GANZ EINFACHE WEG

Wer unserer Gemeinde auf einem schnellen und einfachen Weg Geld spenden möchte, kann das per Mobiltelefon tun.

Schicke einfach eine SMS mit dem Text GIB5BAPTISTENSCHOENEBERG an die Telefonnummer 81190, um mit 5 € zu helfen. Die Kosten betragen 5,17 € zuzüglich gegebenenfalls der SMS-Gebühr des Mobilfunkanbieters.

Oder aber du schreibst GIB9 BAPTISTENSCHOENEBERG an die 81190 um mit 9 € zu helfen. Die Kosten dafür betragen dann 9,17 €.

HAUSHALTSHILFE GESUCHT

Nette Seniorin (67 Jahre alt) sucht zum Fensterputzen, Politur des Holzschrankes und zum Putzen von Küche (Terracotta) und Bad eine Haushaltshilfe. Eine angemessene Bezahlung wird geboten.

Telefonnummer: 0172 5856390.

IMMANUEL ALBERTINEN DIAKONIE

IMMANUEL DIENSTLEISTUNGEN

Wir suchen für unser Team (m / w / x)

- Fachkraft Systemgastronomie
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Restaurantfachkraft
- qualifizierte Hauswirtschafts- und Küchenmitarbeitende für Einrichtungen im Gesundheitswesen

Ihre Stelle umfasst 15 – 30 Std. / Woche. Sie sprechen Deutsch (Niveau B1), sind zuverlässig und flexibel in der Einsatzbereitschaft und haben auch Freude an Diensten am Wochenenden, Sonn- und Feiertagen und im Schichtdienst.

Bewerbungen bitte an:
Immanuel Dienstleistungen GmbH · Nadine Can · Am Kleinen Wannsee 5 A · 14109 Berlin
nadine.can@immanuelalbertinen.de · dienstleistungen.immanuel.de

In besten Händen, dem Leben zuliebe.

WIR

SUCHEN

DICH

*Baptistengemeinde in Wannsee
*Zwei Kindergruppen, mit insgesamt 10-20 Kindern im Alter zwischen 0-12 Jahren.
*Eine lebendige Gemeinde mit engagierten Eltern.
*Kontakt: www.baptisten-wannsee.de | Königstraße 66, 14109 Berlin
Bewerbungen an:
matthias.drodofsky@baptisten-wannsee.de

*Für unseren Kindergottesdienst eine*n verlässliche Organisator*in
*Jemanden, der ein Herz für die Arbeit mit Kindern hat
*Jemanden, der Freude daran hat, pädagogisch verantwortet, Kindern den Glauben nahe zu bringen

*Wenn Du einen Nebenjob suchst...
*Pädagogische oder theologische Vorbildung mitbringst...
*Sonntagvormittags Zeit hast - **dann suchen wir Dich!**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Schöneberg, Hauptstraße
K.d.ö.R., Hauptstr. 125 A, 10827 Berlin, Tel. 78 004 200, Fax -201, Servicekräfte mit der 78004-212, E-Mail: “mail@baptisten-schoeneberg.de”. Birgit Hühne, *Gemeindeleiterin*, 0176 48182825; Dagmar Wegener, *Gemeindepastorin*, 0177-3925784, 78004-222; Dennis Kretz, *Gemeindepastor*, 0160-97356712; Flor Abojalady, *Gemeindepastorin Persische Gemeindegruppe*, 030-86435277, 0177-5439093; Simao Dilubenzi Fulama, *Gemeindepastor Angolanische Gemeindegruppe*, 8056380, 0162-1076740; Seung Wha Hahm, *Gemeindepastor Koreanische Gruppe*, 0176-61318880

Stationsgemeinde Berlin-Wannsee
Königstr. 66, 14109 Berlin. Tel. Gemeindebüro 80505890 und -891 Fax; - Info@baptisten-wannsee.de; Dr. Ekkehard Brockhaus, *Gemeindeleiter*, 803 56 24. Matthias Drodofsky, *Gemeindepastor*, 805 058 90;

Konten für alle Gemeinden
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00, Konto-Nr. 113001 7717 (IBAN: DE02 1005 0000 1130 0177 17, BIC: BELADEBEXXX)

Aufbruch: *AK-Öffentlichkeit V.i.S.d.P., Redaktion:*
Benjamin Tegtmeyer
Web-Seite der Gemeinde:
„www.baptisten-schoeneberg.de”.
Die nächste Ausgabe erscheint am 04. Februar 2024
Redaktionsschluss: 31. Januar 2024
Alle Beiträge bitte an
aufbruch@baptisten-schoeneberg.de

Bildnachweis:
Seite 1: Raimond Klavins, Unsplash | Seite 3: Alessandro Erbetta, Unsplash | Seite 6&7: Bernd Malner | Seite 7: Wherda Arsianto, Unsplash | Seite 8: Dennis Yu, Unsplash

Wer den QR-Code nutzt, landet auf der Gemeinde-Web-Seite und kann unter „Jetzt spenden“ der Gemeinde einfach und unkompliziert eine Spende zukommen lassen.

baptisten.schöneberg